

3 Turnerinnen der TG Ennigloh bei der Gymnaestrada in Amsterdam

Drei Turnerinnen der TG Ennigloh waren vom 30.7. – 6.08.2023 unter den fast 19.000 Turnerinnen und Turnern der Weltgymnaestrada in Amsterdam. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer kamen aus 55 Nationen. Dabei stellte die deutsche Delegation mit insgesamt 2.200 Aktiven die zweitgrößte Nation hinter der Schweiz.

Die Ennigloher Turnerinnen nahmen aktiv als Teil der deutsche Großgruppe an den Großgruppenvorführungen im Olympiastadion teil. Die deutsche Delegation stellte in ihrer Tanz-Performance ein Fitnessbild dar. Hierbei kamen Nordic-Walking-Stöcke und Yoga-Matten zum Einsatz.

In der gesamten Woche konnten zahlreiche Darbietungen in der Messehalle, auf verschiedenen Freiluftbühnen und im Olympiastadion besucht werden. Es gab nationale Abendveranstaltungen vieler Länder und auch die große Fédération Internationale de Gymnastique – Gala durfte nicht fehlen. Überall gab es viel Akrobatik und andere tänzerische Leistungen zu sehen. Die Veranstaltungen waren vielfältig und individuell, wobei auch die Komik nicht fehlen durfte. In dem hochwertigen Programm zeigten nicht nur Hochleistungssportlerinnen und Hochleistungssportler ihr Können, sondern auch Freizeitsportlerinnen und Freizeitsportler, die einfach Spaß an der Bewegung haben. Die Freude am Sport verband alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Zu jeder Zeit wurde ein friedliches und freundliches Miteinander gepflegt. In vielen Gesprächen tauschten sich die Sportlerinnen und Sportler aus. Englischkenntnisse wurden ausgepackt, Sprachprobleme und Missverständnisse einfach weg gelacht. So einfach kann Verständigung ein.

Nach einer ereignisreichen Woche, in der man auch die Stadt Amsterdam erkundete, kehrten die Sportlerinnen der TG Ennigloh mit vielen schönen Eindrücken zurück, die noch lang in Erinnerung bleiben werden. Die nächste Gymnaestrada findet in vier Jahren in Lissabon statt. Vielleicht gibt es ja Interessenten, die einmal Lust auf so ein Abenteuer haben. Voraussetzung ist lediglich die Mitgliedschaft in einem Sportverein. Wem so ein Event zu groß ist, der kann schon in zwei Jahren am deutschen Turnfest in Leipzig teilnehmen. Auch dort gibt es viel zu sehen.